

Erfahrungsbericht Offroadreifen

Beitrag von „kato“ vom 11. Januar 2010 um 15:25

Hallo Arndt.

Du hast sicherlich Recht. Ich hätte bemerken müssen, dass es sich hierbei natürlich um einen Kompromissreifen handelt. Die Trockenwerte eines reinen Strassenreifens wird der Grabber nie erreichen.

Es kommt auch auf den Gesamteinsatzbereich an. Wenn man alle Faktoren in Betracht zieht und der Reifen zum Einsatzzweck einigermaßen passt, finde ich den klasse. Wer viel auf der Autobahn unterwegs ist, bzw. viel km frisst, für den ist der vielleicht nicht so gut.

Bei den Versicherungen gibts da keine Problem, denn da gibts schon Urteile. Der Reifen hat ja mehr Profil als ein normaler PKW Winterreifen. Aber auch hier gebe ich Dir Recht, das ist bei Versicherungen immer Auslegungssache.

Was die V-max angeht, so gibt es da überhaupt keine Bedenken. Der Reifen kann ohne Probleme über längere Strecken auch über 210 gefahren werden. Das ist beim Fulda ähnlich, der machte selbst bei langen Passagen über 230 keine Probleme. In anderen Foren berichten auch Fahrer über problemlosen "Autobahneinsatz". Aber auch hier mit der Einschränkung, dass ein Strassenreifen sicherlich auf High Speed Kurvenpassagen ein besseres Gefühl vermittelt.

Ist halt die Frage, wie oft man mit +210 auf der Autobahn unterwegs ist und wie oft einfach nur durch die Gegend fährt...

Wie gesagt, bei passendem Einsatzzweck und Kompromissbereitschaft was den extremen "Sporteinsatz" angeht, denke ich es gibt kaum, bzw. wenig besseres für diesen Preis!

Grüsse!

kato